

31.01.2018

Kleine Anfrage 761

der Abgeordneten Britta Altenkamp SPD

Vereinsamung – Was weiß die Landesregierung darüber?

In Großbritannien hat Premierministerin May eine „Ministerin zur Vereinsamung“ berufen. Die Ministerin wird künftig die Aufgabe haben, der zunehmenden Vereinsamung in der Gesellschaft in Großbritannien entgegenzuwirken.

Grund dafür ist, dass laut Angaben des Roten Kreuzes sich mehr als neun Millionen Brit*innen immer oder häufig einsam fühlen. Etwa 200.000 Senior*innen hätten höchstens einmal im Monat ein Gespräch mit einem Freund oder Verwandten.

Die „Vereinsamung“ im Alter betrifft aber nicht nur Großbritannien – auch in Deutschland müssen wir uns aufgrund der alternden Gesellschaft die Frage stellen, wie viele Personen von Vereinsamung betroffen sind und sein werden.

Aufgrund sozialer, partnerschaftlicher und gesundheitlicher Faktoren steigt mit zunehmenden Alter das Risiko ein Leben in Isolation führen zu müssen.

In Nordrhein-Westfalen hat die rot-grüne Landesregierung 2016 einen ersten Bericht zur Lage älterer, pflegebedürftiger und behinderter Menschen und ihrer Angehörigen veröffentlicht, um ein besonderes Augenmerk auf die Bedürfnisse von älteren und alten Menschen legen zu können. Eine altengerechte Politik sollte nicht ohne Teilhabe stattfinden und neben den Zielen eines selbstbestimmtes und partnerschaftlichen Miteinanders, den Aspekt der Vereinsamung evaluieren, um konkrete Maßnahmen dagegen einleiten zu können.

Vor diesem Hintergrund frage ich die Landesregierung:

1. Welche Erkenntnisse hat die Landesregierung über die „Vereinsamung“ bei Menschen in NRW?
2. Setzt die Landesregierung den Bericht „Alt werden in Nordrhein-Westfalen“ fort?
3. Es existiert ein weitergehender Forschungsbedarf um die Lebenssituation von älteren und alten Menschen zu erfassen. Wird die Landesregierung die Forschungen um den Faktor „Vereinsamung“ erweitern?

Datum des Originals: 30.01.2018/Ausgegeben: 05.02.2018

4. Welche Projekte sind der Landesregierung bereits bekannt, die sich mit dem Thema „Vereinsamung“ auseinandersetzen?

5. Altengerechte Politik setzt starke Akteure voraus. Was unternimmt die Landesregierung, um diese zu stärken?

Britta Altenkamp